

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

**P. P.**

Den Herren Sortimentern in Stuttgart und anderen Städten in Süddeutschland zur Nachricht, dass die nachverzeichneten viel begehrten Werke meines Verlags bei den Herren Koch, Neff & Oetinger in Stuttgart zur Auslieferung auf Lager sind.

Ich bitte, in vorkommenden Fällen davon Gebrauch zu machen.

**Leuckert u. Heller, Keil-Schreiber-Niet, Maschinenbau und graphische Statik.**

— Für den Konstruktionstisch. Leitfaden zur Anfertigung von Maschinenzeichnungen nach neuesten Gesichtspunkten.

**z. Megede, Wie fertigt man technische Zeichnungen? Mix u. Genest, Anleitung zum Bau von Schwachstrom-Anlagen.**

**Wechmann, Der Elektromotorenwärter.**

**Weickert u. Stolle, Praktisches Maschinenrechnen.**

**Berlin W. 66 Albert Seydel**

Buchhändlerhof 2, Anfang Mai 1920. Verlagsbuchhdlg.

**Verlagsübernahme.**

Aus Kurt Vieweg's Verlag in Leipzig\*) übernahm ich die buchhändlerische Fachzeitschrift:

**„Was gibts Neues im Deutschen Buchhandel?“**

und werde dieselbe, durch die Mitarbeit befreundeter Kollegen und Literaten unterstützt, unter der Firma:

**Verlag von „Was gibts Neues im Deutschen Buchhandel?“  
Hans Alberti**

Zu gleicher Zeit begründete ich unter meinem Namen eine Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung verbunden mit Bureauversandhaus; über meine Verlagstätigkeit erfolgt demnächst weitere Mitteilung. Für mein Sortiment wähle ich den Bedarf sorgfältigst selbst und wünsche keine unverlangten Zusendungen.

Für Verlag und Sortiment führe ich streng getrennte Konti. In Zusendung aller Rundschreiben, Prospekte, Kataloge, Rezensionsexemplare bitte ich.

Keine Vertretung übernahm die Fa. L. Fernau, Leipzig.

Hochachtungsvoll

**Hans Alberti**

i/Fa. Verlag von Was gibts Neues im D. B.  
Hans Alberti, Leipzig

und  
Hans Alberti  
Buchhandlung / Bureauversandhaus  
Leipzig

Bayersche Str. 18 I, Zimmer 4/5  
Tel. 1430

\*) Wird bestätigt: Kurt Vieweg's Verlag, Leipzig.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei zur Aufzeichnung.

Dem gesamten Buchhandel zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich am hiesigen Plage meiner seit 1857 bestehenden Buch- und Verlagsdruderei nebst Papierwarenhandlung eine

**Sortimentsbuchhandlung**

angekündigt und die neue Abteilung am 1. April 1920 eröffnet habe.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und sind mir unverlangte Sendungen nicht erwünscht.

Der schönen Literatur, religiösen katholischen Werken und Bildern wende ich besondere Aufmerksamkeit zu und ersuche daher die Herren Verleger um direkte Zusendung von Zirkularen über einschlägige Neuererscheinungen.

Meine Leipziger Kommission hat die Firma Otto Mayer G. m. b. H., Leipzig, übernommen, welche stets in der Lage sein wird, die Einlösung der Versendungen für meine Rechnung zu besorgen.

Ich halte mich dem Wohlwollen der Herren Kollegen bestens empfohlen und zeichne

Hochachtungsvoll

**C. Weinmayer,**

Buch- und Verlagsdruderei — Buch und Papierhandlung  
Mainburg, Niederbayern.

**Zur Beachtung!**

Zur Vermeidung umständlicher und zeitraubender Rückfragen bitte ich, wegen der event. Berechnung des Valuta-Ausgleichs (auch meine Zeitschriften liefere ich nach dem Auslande nur mit dem vom Börsenverein festgesetzten Valuta-Zuschlag) bei allen Bestellungen anzugeben, ob das Bestell. für einen Inland- od. Ausland-Kunden (in letzterem Fall unter Angabe des Bestimmungslandes) bestimmt ist.

Frankfurt a. M.

J. D. Sauerländer's Verlag.

**„Schülerjahre“**

von Dr. Alfr. Graf  
ist in meinen Verlag übergegangen\*)  
geheftet M 8.— mit 35% Rabatt  
und 11/10.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich auf die Zusammenfassung der in den Schülerjahren enthält. Quin- tessenzen hinweisen, die unter dem Titel „Los vom Philologismus“ von Dr. Alfr. Graf herausgeg. wurde. In der jetzigen Zeit, wo alle Fachleute der Schulreform ihr vollstes Interesse zuwenden, ist der Umsatz dieses Werkes über Erwarten groß. — Ord.-Preis M 2.50. Rabatt wie bei Schülerjahren.

Burg-Verlag, Nürnberg 2.

\*) Wird bestätigt:  
Fortschritt (Buchverlag d. „Hilfe“)  
G. m. b. H. in Liq.  
Berlin NW. 40.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhabe-Gesuche und -Anträge.**

**Kaufgesuche.**

**In Hamburg, Hannover  
oder anderer norddeutscher  
Großstadt wird gutes  
Sortiment gesucht**

Große Mittel stehen zur Verfügung. Provisionsfreie Vermittlung. Angebote unter N. N. 91 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

**Kaufgesuch.**

Ich suche eine gutgehende Sortimentsbuchhandlung in Süddeutschland — Stuttgart bevorzugt — zu kaufen, event. würde ich mich auch an einem bereits bestehenden Unternehmen beteiligen.

Kapital ist vorhanden.

Angebote unter Nr. 1308 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Verkaufsangebote.**

Altangesehenes gutgehendes Sortiment mit Nebenzweigen, im besten Stande, erweiterungsfähig, in lebhafter Industriestadt der Provinz Sachsen ist Familienverhältnisse halber an nur tüchtigen, regsamem Fachmann zu verkaufen. Rasch entschlossene Selbstkäufer, die an Ort und Stelle verhandeln wollen, denen ca. 50000 M zur Verfügung stehen, wollen Angebote unter N. 1309 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins richten.

**Werkdruderei**

**mit Fabrik- u. Wohngebäude.**

im Betrieb befindlich, Süddeutschland, auch für zwei tüchtige Fachleute geeignet, 5 Schnellpressen, teilw. mit Anlageapparaten, Liegeldruckpressen, Stereotypieeinrichtung, Setzmaschinen Linotypes, komplette Buchbinderei-Einrichtung mit neuen Maschinen, sämtlichen Hilfsmaschinen usw. usw., soll in solvente Hände gegeben werden. Nur Selbstkäufer, die über 1 1/2 Million Mark verfügen, erfahren Einzelheiten. Laufende Aufträge können mit übernommen werden, ohne den Verkaufspreis zu erhöhen. Übernahme kann sofort erfolgen. Die Rentabilität wird nachgewiesen. Zuschriften an Hermann Jahn, Frankfurt a. M., Schloßstr. 117, erbeten.